



## öffentliche Sitzungsvorlage

**Ausschuss für Mobilität und Verkehr am 18.10.2022**

---

Amt: 66 Amt für Tiefbau und Verkehr  
Verantwortlich: Stefan Sommerfeld, Verkehrsmanager - Amt 66  
Vorlagennummer: 2022/66/593

### TOP 2

## Vorstellung der Mitfahrer-App „fahrmob,, - Beschluss

### Sachverhalt:

Stadtrat Walter Freudling stellte am 05.05.2022 den Antrag, dass sich die Stadtverwaltung bei der Mitfahrplattform „fahrmob“ beteiligen sollte.

Die Mitfahrplattform „fahrmob“ vermittelt Angebot und Nachfrage von Fahrten für Privatpersonen. Sie funktioniert für einmalige und regelmäßige Fahrten. Zugang zur Plattform erhält man über eine Webseite oder eine App.

Das Besondere an dieser Plattform ist zum einen der regionale Bezug und zum anderen, dass nicht die Fahrkostenbeteiligung im Vordergrund steht. Die Verkehrsplattform ist ein ökologisches, vor allem aber auch ein soziales Projekt. Die Fahrer fahren zu Gunsten eines Vereins und spenden am Ende des Jahres die Einnahmen aus den Fahrten. Mitfahrer geben 1 EUR je angefangene 10 Kilometer. Einnahmen aus den Fahrten erhält der Plattformbetreiber nicht.

Die Zugangsvoraussetzung für die Vereine, aber auch Arbeitgeber oder Veranstalter, ist, dass die Kommune Unterstützer der Plattform wurde. Ein genaues Preismodell für die Kommunen wird aktuell noch entwickelt. Die Kosten werden sich im Bereich 1.000 EUR je 10.000 Einwohner einmalig und 500 EUR je 10.000 Einwohnern jährlich befinden. Im Falle der Stadt Kempten (Allgäu) wären das ca. 7.000 EUR bzw. 3.500 EUR. Damit werden der Betrieb und die Weiterentwicklung der Plattform ermöglicht.

Die fahrmob-App gehört aktuell dem Landratsamt Oberallgäu und wird in Kürze vor der Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. übernommen werden. Projektleiterin Frau Schmidberger stellt das Projekt dem Ausschuss für Mobilität und Verkehr vor. Anwesend ist auch Herr Scharpf, Gründer und Erfinder von „fahrmob“.

Gefördert wird „fahrmob“ durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Die App-Entwicklung wurde durch eine Spende des Öko-Stromversorgers EWS-Schönau ermöglicht. Eine Förderung für eine Koordinationsstelle und die Öffentlichkeitsarbeit über das Amt für Ländliche Entwicklung wurde durch die Regionalentwicklung Oberallgäu beantragt.

### **Empfehlung:**

Die Stadtverwaltung erkennt in der Mitfahrplattform eine Möglichkeit das Mobilitätsverhalten im Sinne der Ziele des Mobilitätskonzeptes zu verändern und empfiehlt „fahrmob“ für eine Laufzeit von zunächst drei Jahren finanziell zu unterstützen und das Angebot aktiv zu bewerben.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität und Verkehr beauftragt die Stadtverwaltung die Mitfahrplattform „fahrmob“ für eine Laufzeit von drei Jahren zu unterstützen. Dazu sollen die notwendigen finanziellen Mittel bereitgestellt werden.

### **Links**

<https://www.fahrmob.eco/>

<https://apps.apple.com/de/app/fahrmob/id1609452341>

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.comu.fahrmob.app&hl=de&gl=US>

<https://www.regionalentwicklung-oberallgaeu.de/>

### **Anlagen**

Präsentation